

---

# Handlungsgrundsätze zur Legal Compliance bei EMAS-Begutachtungen

Die EMAS 2017/1505 fordert gem. Anh. I/3, dass die Organisation zusätzlich zur Erstellung eines Verzeichnisses der geltenden rechtlichen Verpflichtungen auch angeben muss, wie der **Nachweis** dafür erbracht werden kann, dass sie die **einzelnen rechtlichen Verpflichtungen im Umweltbereich einhält**.

Weiters muss die Organisation gem. EMAS Anh. II/A.6.1.3:

- a) *die mit ihren Umweltaspekten zusammenhängenden bindenden Verpflichtungen bestimmen und auf sie zugreifen können;*
- b) *bestimmen, wie diese bindenden Verpflichtungen auf die Organisation anwendbar sind;*
- c) *diesen bindenden Verpflichtungen bei Aufbau, Verwirklichung, Aufrechterhaltung und fortlaufender Verbesserung ihres Umweltmanagementsystems Rechnung tragen. (EMAS Anh. II/A.6.1.3)*

Die Organisation muss **dokumentierte Information ihrer bindenden Verpflichtungen** aufrechterhalten.

Nach EMAS registrierte Organisationen oder Organisationen, die sich nach EMAS registrieren möchten, müssen weiters mit **Eigenüberprüfungen** nachweisen, dass sie alle nachstehend genannten **Bedingungen** gem. EMAS Anh. II B4 **erfüllt** haben:

1. *Sie haben **alle geltenden rechtlichen Verpflichtungen im Umweltbereich** ermittelt und kennen deren Auswirkungen auf ihre Organisation;*
2. *sie sorgen für die **Einhaltung der Umweltvorschriften, einschließlich Genehmigungen und zulässiger Grenzwerte in Genehmigungen** und legen die entsprechenden Nachweise vor;*
3. *sie verfügen über **Verfahren**, die es ihnen ermöglichen, die Einhaltung der Umweltvorschriften **dauerhaft sicherzustellen**. (EMAS Anh. II B4)*

Diese **Eigenüberprüfung** kann lt. EMAS auch im Rahmen der **internen Umweltbetriebsprüfung** in einem 3-Jahres-Zyklus oder durch anders bezeichnete Untersuchungen durchgeführt und dokumentiert werden. Bezüglich der **Kompetenz der Personen**, die diese Überprüfung durchführen, ist festzulegen, über welches Wissen und welche Fertigkeiten sie verfügen müssen, um die Einhaltung der bindenden Verpflichtungen zu bewerten.

Die **EMAS / ISO 14001** fordert bzgl. **Kompetenz**, dass die Organisation

- für Personen, die unter ihrer Aufsicht Tätigkeiten (zB Umweltbetriebsprüfungen) verrichten, welche die Umweltleistung der Organisation und ihre Fähigkeit, ihre bindenden Verpflichtungen zu erfüllen, beeinflussen, die erforderliche Kompetenz bestimmt;
- sicherstellt, dass diese Personen auf Grundlage angemessener Ausbildung, Schulung oder Erfahrung kompetent sind;
- mit ihren Umweltaspekten und ihrem Umweltmanagementsystem verbundenen Schulungsbedarf bestimmt;
- wenn erforderlich, Maßnahmen einleitet, um die benötigte Kompetenz zu erwerben und die Wirksamkeit der getroffenen Maßnahmen zu bewerten. (EMAS Anh. II/A.7.2)

Die Organisation muss gem. EMAS Anh. II/A.9.1.2 die zur **Bewertung der Erfüllung ihrer bindenden Verpflichtungen** notwendigen Prozesse aufbauen, verwirklichen und aufrechterhalten und muss:

- a) bestimmen, wie häufig die Einhaltung der Verpflichtungen bewertet wird;
- b) die Einhaltung ihrer Verpflichtungen bewerten und falls notwendig Maßnahmen ergreifen;
- c) Kenntnisse und Verständnis ihres Status hinsichtlich der Einhaltung der Verpflichtungen aufrechterhalten. (EMAS Anh. II/A.9.1.2)

Die Organisation muss **dokumentierte Informationen** als Nachweis der Ergebnisse der **Bewertung der Einhaltung der Verpflichtungen** aufbewahren.

Zum **Nachweis der Einhaltung dieser Forderungen** erwarten die unterzeichnenden Umwelteinzelgutachter bzw. Vertreter der Umweltgutachterorganisationen

- **vor der Begutachtung** Informationen über Änderungen in der Organisation, die Auswirkungen auf die umweltrechtlichen Verpflichtungen haben
- und **zum Zeitpunkt der Validierung**
  1. **eine aktuelle Dokumentation** aller für die zu validierenden Organisation geltenden rechtlichen Verpflichtungen (EU-, Bundes- und Landes-Vorschriften, Bescheide, Verträge, etc.) im Umweltbereich;
  2. den **dokumentierten Nachweis der Einhaltung der Umweltvorschriften**, einschließlich Genehmigungen und zulässiger Grenzwerte in Genehmigungen;
  3. ein dokumentiertes **Verfahren** zur Sicherstellung der dauerhaften die Einhaltung der Umweltvorschriften und dessen Nachweise für die Umsetzung.

Weiters muss die **Umwelterklärung gem. EMAS 2018/2026 vom 19. Dezember 2018** unter anderem auch einen

- g) **Verweis auf die wichtigsten rechtlichen Bestimmungen**, die die Organisation berücksichtigen muss, um die Einhaltung der rechtlichen Verpflichtungen im Umweltbereich zu gewährleisten, und eine **Bestätigung der Einhaltung der Rechtsvorschriften** (EMAS 2018/2026)

beinhalten.

Zum **Nachweis dieser Vereinbarung** übergeben Vertreter der zu validierenden Organisation nachfolgende **Erklärung** vor der Validierung dem Leitenden Umweltgutachter.

*Nachfolgend aufgelistete Umwelteinzelgutachter / Umweltgutachterorganisationen fordern als Voraussetzung für die Durchführung EMAS-Begutachtungen die Umsetzung der Handlungsgrundsätze*

 <p>Leiter der Umweltgutachterorganisation ETA-Umweltmanagement-GmbH (AT-V-0001)</p>	 <p>Ing. Alexander Langert DI Christian Reznert Umweltgutachterorganisation TÜV SÜD Landesgesellschaft Österreich GmbH (AT-V-0003)</p>	 <p>Ing. Wolfgang Hackenauer, MSc  Quality Austria Trainings-, Zertifizierungs- und Begut- achtungs GmbH (AT-V-0004)</p>
 <p>Dr. Michael Hofer Leiter der Umweltgutachter- organisation von DNV GL Business Assurance GmbH (AT-V-0007)</p>	 <p>DI Peter KROISS  Für die Umweltgutachterorganisation TÜV AUSTRIA CERT GMBH</p>	 <p>DI Dr. R. Kanzian (Umwelteinzelgutachter) AT-V-0021</p>
 <p>Mag. Walter Beyer AT-V-0024</p>	 <p>Ernst &amp; Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H.  Wien, 11. 4. 2019 (Ort, Datum) AT-V-0025</p>	
 <p>Für die Umweltgutachterorganisation TÜV Nord Austria GmbH (AT-V-0026)  Wien, 23.04.2019</p>  <p>TÜV NORD TÜV NORD Austria GmbH Diefenbachgasse 35, A-1150</p>	 <p>DEKRA Certification GmbH campus 21, Businesspark Wien Süd, F05 A-2345 Brunn am Gebirge Leiter der Umweltgutachter- organisation DEKRA Austria Automotive GmbH (AT-V-0027)  Wien, 28.3.2019</p>	

Datum

### Bestätigung zur Einhaltung von Rechtsvorschriften

Wir bestätigen hiermit, dass unsere Organisation

- alle zutreffenden rechtlichen Verpflichtungen ermittelt hat,
- die einzelnen Forderungen dauerhaft eingehalten werden und
- = die jeweiligen Nachweise dazu jederzeit vollständig vorgelegt werden können.

Weiters erklären wir hiermit, dass gegen das Unternehmen oder der zu seiner Vertretung befugten Organe - betreffend den nach EMAS-V zu begutachtenden Standort - **kein verwaltungsbehördliches Strafverfahren** wegen eines Umweltdelikttes gem. eines EU-, Bundes- oder Landes-Gesetzes oder einer dazu veröffentlichten Verordnung bzw. einem Bescheid anhängig ist.

Firmenmäßige Zeichnung:

(Stampiglie und Unterschrift der Geschäftsleitung)

Diese Informationen dienen ausschließlich als Auskunft im Rahmen der EMAS-Begutachtung und werden vom Gutachterteam vertraulich behandelt.